



CASE STUDY

E-Akte und Vorgangsbearbeitung im
Eisenbahn-Bundesamt

Deutschland
Bundesoberbehörde
Fabasoft eGov-Suite

EISENBAHN-BUNDESAMT



Fabasoft[®]

EISENBAHN-BUNDESAMT

E-Akte und Vorgangsbearbeitung im Eisenbahn-Bundesamt

1

AUFGABENSTELLUNG

Bereits seit 2008 arbeiten im Eisenbahn-Bundesamt (EBA) im Rahmen des Projekts DOWEBA (Dokumentenmanagement- und Workflowsystem im EBA) 1.200 Personen mit der Fabasoft eGov-Suite im Wirkbetrieb. Mit erfolgreicher Umsetzung der Vorgangs- und Planbearbeitung entwickelte das EBA zugleich eine Referenzlösung für andere Behörden im nachgeordneten Bereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Wissen, Erfahrungen und auch Lösungskomponenten stehen damit auch weiteren Dienststellen zur Verfügung.



Gerald Hörster,
*Präsident des
Eisenbahn-Bundesamtes*

„Eine leistungsfähige Verwaltung braucht elektronische Dienstleistungen, die nahtlos in bestehende Arbeitsprozesse der Behörde eingebunden werden. Digital erstellte Daten können so schnell, unmittelbar und ohne Reibungsverluste weiterverarbeitet werden. Das reduziert den Aufwand, nicht nur für die Behörde selbst, sondern auch für die Antragsteller.“

2

LÖSUNG

Das Vorgangsbearbeitungssystem DOWEBA basiert auf dem Standardsoftwareprodukt Fabasoft eGov-Suite, welches die Bereiche E-Akte, E-Vorgangsbearbeitung, E-Zusammenarbeit und E-Fachverfahren abdeckt. Die Fabasoft eGov-Suite entspricht damit dem Organisationskonzept „Elektronische Verwaltungsarbeit“. Antragsteller können über das Antragsportal im ITZBund unterschiedliche E-Services nutzen und medienbruchfreie Anträge erstellen. DOWEBA bietet ein einheitliches Registraturverfahren mit Posteingangserfassung mit ersetzendem Scannen und De-Mail an allen 16 Standorten. Standardisierte Schnittstellen zwischen DOWEBA und IT-Fachanwendungen (z.B. SAP) sorgen für einfache und schnelle Verwaltungsabläufe.

Zugleich wurde eine Referenzlösung für den Geschäftsbereich des BMVI entwickelt (eVAB-Referenzlösung), mit der Behörden im Geschäftsbereich des BMVI rasch und wirtschaftlich eine Software zur Vorgangsbearbeitung einführen können. eVAB steht für elektronisches Vorgangs- und Aktenbearbeitungssystem.



CHRONOLOGIE

April 2006

Kick-off des Projektes
DOWEBA/eVAB-Referenzlösung

Februar 2008

Start des Wirkbetriebs und
Roll-out in allen 16 Standorten

2011

bidirektionale Schnittstellen
zu IT-Fachanwendungen



3 UMSETZUNG

Im Rahmen des Projekts DOWEBA wurde unter Einbindung der langjährigen Erfahrungen der Anwenderinnen und Anwender aus dem EBA die eVAB-Referenzlösung konzipiert und umgesetzt. Sie stellt eine Querschnittsanwendung für die Behörden im Geschäftsbereich des BMVI dar. Die Umsetzung der behörden-spezifischen Anpassungen erfolgte auf Basis der eVAB-Referenzlösung. Auf Basis von verfügbaren Freiheitsgraden und Flexibilität der eVAB-Referenzlösung ist das Objektmodell hinsichtlich benötigter Metainformationen für das EBA erweitert worden. Beispielsweise sind Strecken-Objekte zur Erfassung des Schienennetzes implementiert worden, um die fachlichen Anforderungen und Arbeitsabläufe der Organisationseinheiten optimal zu unterstützen.

Die elektronische Verwaltungsarbeit mit DOWEBA bietet eine Vereinheitlichung der Prozesse und Strukturen, Transparenz der Bearbeitungsprozesse, Verbesserung der Qualität, Verkürzung der Bearbeitungszeiten,

Nachweise der Wirtschaftlichkeit und Anpassungsfähigkeit für neue und geänderte Aufgaben. Somit bildet DOWEBA die zentrale Basis für medienbruchfreie Geschäftsprozessabwicklung.

Die elektronische Einreichung von Anträgen über E-Services sorgt für einen medienbruchfreien Zugang für Antragsteller (Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger), rechtssicheres Einreichen der elektronischen Unterlagen sowie die automatische Übernahme der fachlichen Metadaten direkt in DOWEBA.

Heute bietet das EBA unter anderem damit die Möglichkeit, Anträge zur Fahrzeugregistrierung und für bestimmte Projekte Anträge zur bauaufsichtlichen Prüfung auf elektronischem Weg einzureichen. Der anschließende Genehmigungsprozess wird vollständig elektronisch in DOWEBA abgewickelt, wobei im gesamten Prozess die qualifizierte elektronische Signatur eingebunden ist.

4 ZIELERREICHUNG

Mit dem Projekt DOWEBA wurden die Geschäftsprozesse konform zum E-Government-Gesetz sowie dem Programm „Digitale Verwaltung 2020“ vollständig digital umgesetzt. Effektive Kommunikationskanäle zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaftsunternehmen und Verwaltung durch elektronische Interaktion über das E-Service Portal stehen für zeitgemäßen Kundenservice. Das entwickelte Vorgehensmodell dient als Muster für weitere Bundesbehörden und wird bereits in weiteren Bereichen des Verkehrsministeriums zur Anwendung gebracht.

FAKTEN UND FUNKTIONALITÄTEN

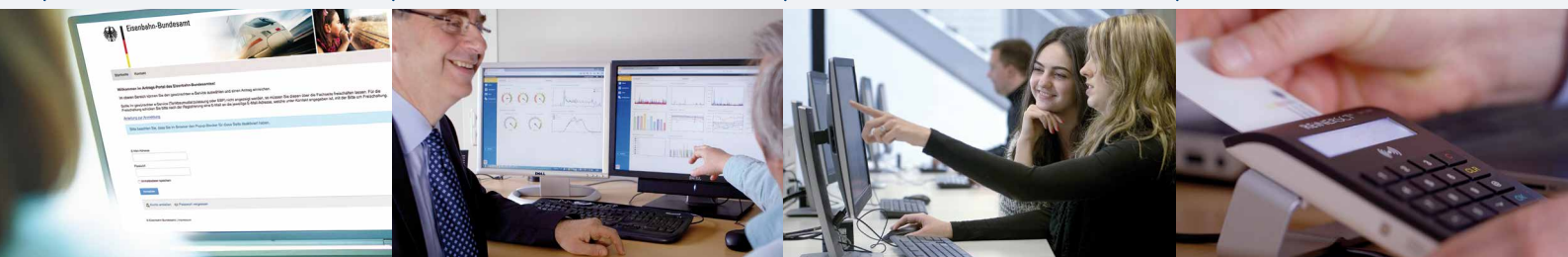
- Flächendeckend ausgerollt seit 2008 an 16 Standorten
- 1.200 Benutzerinnen und Benutzer im EBA
- 500.000 Vorgänge
- Einheitliches Verwaltungshandeln
- Elektronische Vorgangsbearbeitung und elektronische Planbearbeitung
- E-Service zur medienbruchfreien Antragstellung für Externe
- Referenzlösung für nachgeordnete Behörden des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur

2015
E-Services

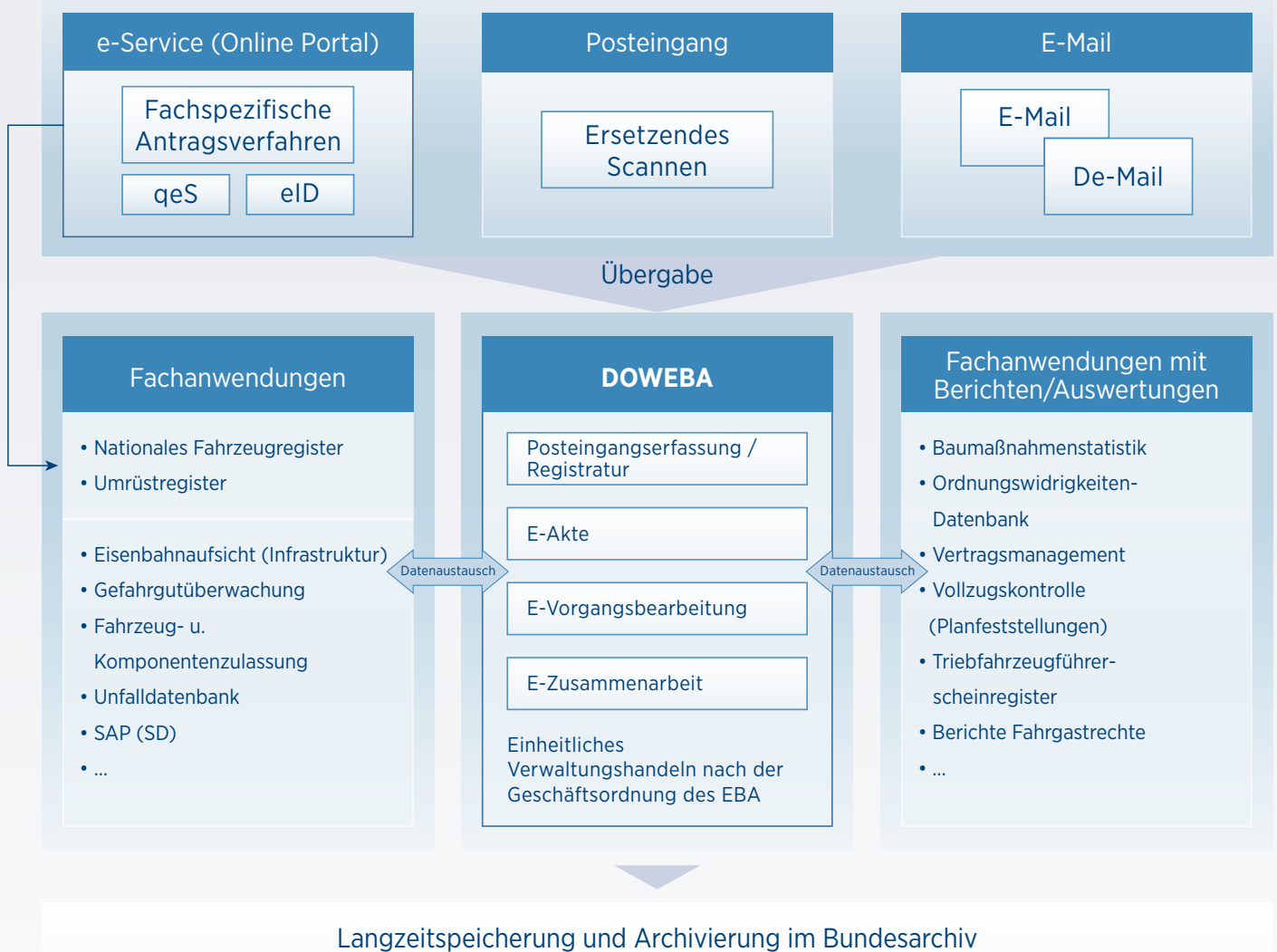
2016
generische
Fachanwendungsintegration
über SOAP

2016
Integration von De-Mail

2016
Authentifizierung mit dem
neuen Personalausweis (eID)



ZUGANGSARTEN FÜR KUNDEN DES EISENBAHN-BUNDESAMTES



EGOVERNMENT-WETTBEWERB 2016

Das Eisenbahn-Bundesamt (EBA) gewinnt auf Basis der eGovernment-Umsetzungen im Projekt „eGovernment im EBA (DOWEBA)“ mit Fabasoft den 15. eGovernment-Wettbewerb in der Kategorie „Bestes Modernisierungsprojekt 2016“. Mit dieser Auszeichnung dokumentiert Fabasoft mit dem Projekt im Eisenbahn-Bundesamt die Vorreiterrolle bei der prozessorientierten Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung.



FABASOFT DEUTSCHLAND GMBH THE SQUAIRE 14, Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main, Deutschland; Tel.: +49 69 6435515-0
Fax: +49 69 6435515-99, egov@fabasoft.com, www.fabasoft.com

Copyright © Fabasoft Deutschland GmbH, D-60549 Frankfurt am Main, Deutschland, 2016. Alle Rechte vorbehalten. Alle verwendeten Hard- und Softwarenamen sind Handelsnamen und/oder Marken der jeweiligen Hersteller. Fabasoft übernimmt in diesem Dokument weder implizite noch explizite Verpflichtungen, insbesondere nicht dafür, dass das Dokument vollständig und fehlerfrei ist. Dort wo es der besseren Lesbarkeit diene, wurde auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten sinngemäß für beide Geschlechter. Dieser Prospekt entspricht den Richtlinien des Forest Stewardship Council, FSC (www.fsc.org).

